

Hohe Mobilisierung bringt bessere Wahlergebnisse

HAMBURG // Hohe Mobilisierung bringt gute Wahlergebnisse: Das hat sich soeben bei Neupack in Hamburg bestätigt: Bei einer Wahlbeteiligung von 94,1 % holte die IG BCE-Liste drei Viertel aller Stimmen und somit sechs von sieben Sitzen im Betriebsrat. Murat Günes – er führte schon den erbitterten Arbeitskampf 2014 an – ist wieder Betriebsratsvorsitzender.

Auch in anderen Unternehmen gab es herausragende Wahlbeteiligungen – eine Auswahl:

- Nynas 93,4 %
- Hermes Schleifmittel 86,7 %
- Hamburg Fuelling Services 89,7 %
- Jotun 88,6 %
- Pleiger Kunststoff 92 %
- Eurofins Agrosience Services 95,5 %
- IBL International 90 %
- Tetenal Europe 85,1 %

Bezirksleiter Jan Koltze: „Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, den Kandidaten ebenso



wie den Wahlvorständen und natürlich auch bei den Kolleginnen und Kollegen wie etwa den Vertrauensleuten, die in den Unternehmen die Themen der IG BCE-Betriebsräte kommuniziert haben.“ Er rief dazu auf, den Schwung zu nutzen und schnell die neuen Teams zu bilden.

Es deutet sich in den Betriebsräten an, dass ein Generationswechsel eingeleitet wurde: Rund ein Drittel der Bewerberinnen und Bewerber sind zum ersten Male ins Amt gewählt worden.

AUF ZUM BLOCK-BRÄU

Hamburg // Nicht vergessen: Der fast schon traditionelle Betriebsräte-Empfang findet am Dienstag, 3. Juli, ab 16.00 Uhr im Block-Bräu an den Hamburger Landungsbrücken statt. Bezirksleiter Jan Koltze: „Wir freuen uns auf eine möglichst hohe Beteiligung. Bei guten Gesprächen, Speisen und Getränken geht es um das Kennenlernen und Vernetzen. Das hat sich in den vergangenen Jahren sehr bewährt als Einstimmung in die neue Wahlperiode.“ Wer sich noch nicht angemeldet hat: anmeldung.bezirk.hamburg@igbce.de

KAUTSCHUK: HÄNGEPARTIE

Hannover/Hamburg // Die Tarifverhandlungen für die rund 25.000 Beschäftigten in der Kautschukindustrie sind ohne Ergebnis geblieben. Die Arbeitgeber legten überraschend kein Angebot vor. Offenbar ist keine zügige Verhandlung gewollt.

„Sie haben damit die Chance vertan, zügig in konkrete Verhandlungen zu kommen. Das ist enttäuschend“, sagte Marc Welters, Verhandlungsführer der IG BCE.

Die Verhandlungen werden am 23. Mai in Hannover fortgesetzt.

E-LEARNING FÜR BETRIEBSRÄTE

Hamburg // Was erwartet euch als frischer Betriebsrat? Welche Fettnäpfchen kann man meiden und für wen bin ich eigentlich zuständig? Diese und mehr Themen bieten wir in einem modernen e-Learning-Kurs begleitend für die ersten 100 Tage in eurem neuen Amt an.

Die Lerneinheiten werden durch verschiedene Medienformate unterstützt: Videos, Interviews, interaktive Infografiken, Filme, Quizze und Übungen.

Anmeldung: registrierung.br-portal.de



WERBEN & GEWINNEN!



Auf geht's ins Abenteuer!

Hoch hinaus geht es für unsere nächsten Gewinnerinnen und Gewinner: Es gibt drei Mal zwei Gutscheine für den sehr beliebten und sicheren Kletterwald Hamburg am Meiendorfer Weg.

GROKO BERLIN: ES GIBT NOCH DAS EINE ODER ANDERE „ABER“



*Liebe Kolleginnen
und Kollegen,*

die Große Koalition aus Union und SPD hat ihre Arbeit aufgenommen. Im Koalitionsvertrag steckt einiges für uns drin. Die Rente etwa – endlich packt eine Koalition das Thema an. Langfristig soll das Niveau nicht weiter sinken, eine Haltelinie das System stabilisieren. Befristungen will die Koalition einschränken und die Unsitte der befristeten Kettenverträge beenden. Wer in Teilzeit geht, soll künftig ein Recht auf Rückkehr in Vollzeit haben, jedenfalls in Unternehmen mit mehr als 45 Beschäftigten.

Das ist ein guter Anfang. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollen bei Steuern und Abgaben entlastet werden. Stellvertretend dafür steht die Krankenversicherung, die ab 2019 wieder paritätisch finanziert wird, also von Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu gleichen Teilen.

Es gibt jedoch auch ein „Aber“: Jetzt braucht es noch ein bisschen mehr Mut, etwa beim Thema Mitbestimmung, das im Koalitionsvertrag etwas zu kurz kommt; Umsicht beim wichtigen Thema Industrie- und Energiepolitik; und eine große Portion Entschlossenheit und Tempo bei der Umsetzung der Ziele, dazu noch mehr tun gegen prekäre Beschäftigung und Leiharbeit – und die Koalition könnte tatsächlich bewirken, dass am Ende Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer deutlich besser dastehen als zuvor. Union und SPD haben eine Chance – wir werden die beiden ungleichen Partner aber auch kritisch begleiten.

Euer

Ju Wolke

Oiltanking

Hamburg // Sehr schwierig gestalten sich die Haustarifverhandlungen bei Oiltanking Waltershof Tanklager GmbH & Co. KG. Lina Ohlmann, Verhandlungsführerin: „Nicht der Geschäftsführer, sondern zwei Mitarbeiter aus der Personalabteilung der Mutterfirma Marquardt & Bahls führen die Verhandlungen für die Arbeitgeberseite. Das Fazit nach zwei Verhandlungsterminen: Die entsandten Vertreter scheinen zu glauben, dass es reicht, ein Angebot zu machen und dann die Verhandlungen auszusetzen. Ein Entgegenkommen der IG BCE Tarifkommission wird nicht durch Bewegung der Arbeitgeberseite belohnt. Die Tarifkommission hat sich entschlossen, keinen neuen Termin für Verhandlungen zu nennen. Um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen, haben wir bereits zahlreiche Aktionen und Maßnahmen vorbereitet.“

PLEIGER

Buchholz (Nordheide) // Bei Pleiger Kunststoff in Buchholz rumort es. Das Unternehmen ist per 1. April ohne Ankündigung und ohne Gründe zu nennen aus dem Flächentarifvertrag Kautschuk ausgetreten. Die Tarifverträge und alle Regelungen gelten dann nur noch für diejenigen, die Mitglied der IG BCE sind, und die aktuellen Tarifverhandlungen für die Kautschukindustrie gelten ab Juni nicht mehr für die Beschäftigten bei Pleiger. Die IG BCE hat das Unternehmen aufgefordert einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Das Ziel ist die Tarifbindung.

3D ICOM

Hamburg // Beim Hamburger Composite-Hersteller 3D ICOM, Zulieferer der Flugzeugindustrie, geht es mit den Verhandlungen zum Entgeltsystem voran. Gewerkschaftssekretär Rajko Pientka: „Es ist schwierig. Seit Oktober verhandeln wir die Tätigkeitsbeschreibungen, jetzt hatten wir die 7. Verhandlungsrunde. Nun heißt es: Bis 1. Juni sollen die Eingruppierungen abschließend vereinbart werden, danach die Verhandlungen zur Entgelthöhe und zur Überleitung in ein transparentes und gerechtes System.“

IBL INTERNATIONAL

Hamburg // Besser sieht es bei IBL aus: „Hier gießen wir das Fundament eines guten Tarifvertrages“, sagt Rajko Pientka, „derzeit analysieren wir die Stellenprofile“. Er lobt ausdrücklich das sozialpartnerschaftliche Verhalten der IBL-Geschäftsführung. IBL produziert und vertreibt weltweit immunologische Reagenzien für das medizinisch-diagnostische Labor und für forschungsorientierte Einrichtungen.

Bilderbogen zum 1. Mai: Viel Zulauf trotz schlechten Wetters

HAMBURG // Trotz des schlechten Wetters kamen weit mehr als 5.000 Menschen zu den Mai-Kundgebungen in Hamburg, Hamburg-Harburg und Stade. Mehr als 400 Gäste hörten Günther Prien beim Mai-Empfang des Hamburger Senats zu.

HAMBURG: PRIEN MAHNT

Auf dem traditionellen Maiempfang des sprach auch Günther Prien, seit 2014 Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates der DEA Deutsche Erdoel AG und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender. Er hob in seiner Rede hervor, dass es auch an Betriebsräten und Gewerkschaften läge, „noch mehr für eine verantwortungsvolle gesellschaftliche Akzeptanz von Industrie und deren Arbeits-

plätzen zu werben“. Dafür müsse die Industrie den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit gerecht werden: Sozial, wirtschaftlich, ökologisch.

An der großen Demonstration am 1. Mai selbst nahmen mehr als 4.500 Personen teil. Hamburgs DGB-Vorsitzende Katja Karger: „Nicht-tarifgebundenen Betrieben muss es viel schwerer gemacht werden, mit Dumpinglöhnen Schmutzkonkurrenz zu betreiben.“



v. l.: G. Prien, Peter Tschentscher und Katja Karger



STADE: MIT GUTEM ZWECK

Pünktlich zur Eröffnung der Maikundgebung in Stade durch Wilfried Behrens vom DGB und Bürgermeisterin Silvia Nieber hörte der Regen auf. Diesjähriger Redner war Frank Maur (EVG), der die Arbeitgeber und auch die neue Bundesregierung, deutlich in die Pflicht nahm, sich ihrer sozialen Verantwortung zu stellen.

Das von der Ortsgruppe Stade beim Schwedenspeicher aufgebaute Zelt war gut besucht. Wie in jedem Jahr, werden die Einnahmen aus dem Verkauf der Speisen und Getränke dem Kinderhospiz Stade, gespendet.



HARBURG: GELUNGENER NEUSTART NACH PAUSE

Nach einjähriger Pause gab es wieder eine Mai-Demonstration mit anschließender Kundgebung im „Riekhof“. IG BCE-Sekretär Rajko Pientka ging in seiner Rede vor mehr als 200 Gästen besonders auf die aktuelle Kautschuk-Tarifrunde ein.

Olaf Wüpperling, Betriebsratsvorsitzender bei Vibracoustic (unten im Bild) ging in seiner mehrfach von Beifall unterbrochenen Ansprache kritisch mit der Gesellschaftspolitik ins Gericht, unter anderem wegen des Bildungsgefälles, wegen der zunehmenden Armutsrisiken und wegen der, wie er sagte, fehlenden Orientierung vieler Unternehmer an Artikel 14,2 des Grundgesetzes: „Eigentum verpflichtet“.



Mehr wissen, besser werden: Die Termine für euch

Für die Vertrauensleute

Mi., 20.6.18, 17–19 Uhr

VL After Work

Sitzungssaal Bezirksbüro

Fr., 10.8.–So., 12.8.18

Tarifführerschein Teil II

Referent: Rolf Benz

Tagungshotel Jesteburg

Für die Jugend

Do., 17.5.18, Do., 28.6.18,

Do., 9.8.18, Do., 6.9.18

BJA-Sitzung

Sitzungssaal Bezirksbüro

Sa., 21.7.18

Jugendteilnahme an der „Wattolümpiade“

Brunsbüttel

Für die Frauen

Do., 7.6.18, Mi., 22.8.18

BFA-Sitzung

Sitzungssaal Bezirksbüro

Zentrale Anmeldungen für

alle Bezirkstermine:

anmeldung.bezirk.ham-

bws@igbce.de

Für die Betriebsräte

Mo., 28.5.–Mi., 30.5.18

BR-Update – Kompaktseminar

Hotel Alte Wache, Hamburg

Mo., 4.6.–Mi., 6.6.18

BR 1 – 1x1 für Betriebsräte

Aller Anfang ist gar nicht so schwer!

Steigenberger Hotel,

Hamburg

Mo., 25.6.–Mi., 27.6.18

BR 2 – Betriebsrat und personelle Angelegenheiten

Der Mensch geht vor!

Hotel Alte Wache, Hamburg

Anmeldungen und Infos:

IG BCE BWS GmbH, Königsworther Platz 6, 30167 Hannover, Tel.: 0511 7631-336, Fax: 0511 7631-775

E-Mail: bws@igbce.de, www.igbce-bws.de

Di., 3.7.18, 17–22 Uhr

Empfang für die neu gewählten Betriebsräte

Anmeldung über:

anmeldung.bezirk.ham-

bws@igbce.de

Block Bräu, Hamburg

So., 2.9.–Fr., 7.9.18

BR 3 – Betriebsrat und soziale Angelegenheiten

Agieren statt reagieren!

Bad Münde

Ein wichtiges Handwerkzeug ist der „**Tarifführerschein Teil II**“ für unsere Tarifkommissionsmitglieder und Vertrauensleute. Die 7. Staffel findet **vom 10. bis 12. August** statt. Referent ist Rolf Benz. Die Anmeldung verpflichtet zum Besuch beider Bausteine.

WERBEN & GEWINNEN: ES GEHT HOCH HINAUS IM KLETTERWALD HAMBURG



Hoch hinaus geht es für unsere nächsten Gewinnerinnen und Gewinner: Es gibt drei Mal zwei Gutscheine für den Kletterwald Hamburg am Meiendorfer Weg zu gewinnen. Er bietet sieben spannende Parcours mit jeder Menge toller Kletterelemente. Sicher ist es auch: Es gibt ein Umlaufsicherungssystem, bei dem kein Ein- und Aussichern notwendig ist. Man bleibt so lange an einem Stahlseil gesichert, bis man wieder mit beiden Beinen auf festem Untergrund steht. Super einfach und super sicher! www.kletterwald-hamburg.org.



Werben und gewinnen: Wieder erfolgreich als Werberin und Werber für die IG BCE sind Manuela Ahrens (MAPA GmbH) und Günther Prien (DEA AG). Zum ersten Mal dabei ist Florian Mahnke (Neudorff GmbH KG). Sie bekommen je zwei Freikarten für die Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg. Für die Beatles-Tour über den Hamburger Kiez liegen Ersin Yahyaoglu (Schülke & Mayr GmbH), Hüseyin Koca (Auria Solutions GmbH) und Dirk Wilhelmi (AOS Stade GmbH) gut im Rennen.

IMPRESSUM:

V.i.S.d.P.: Jan Koltze, IG BCE Bezirk Hamburg/Harburg, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg, Telefon: 040 280096-0, E-Mail: bezirk.hamburg@igbce.de; Redaktion und Realisation: BKM GbR, www.hamburg-bkm.de; Abb.: IG BCE (8), Kletterwald Hamburg (3), Senatskanzlei (1), Erl/toonpool.com (1)